

Sporttherapie beim VSB 1980 Magdeburg

Kinder-Sportgruppe sucht noch Verstärkung

Magdeburg (mus). Seit Anfang des Jahres hat der VSB 1980 Magdeburg mit Unterstützung der Universitätsklinik Magdeburg eine Kindersportgruppe für Kinder mit chronischen Atemwegserkrankungen gegründet. Seitdem wird mittwochs um 17 Uhr der Parkettsaal des Vereins mit tollen Sport- und Spielgeräten bestückt und Diplom-Sporttherapeutin Christine Busse empfängt ihre Schützlinge.

„Für Kinder, die unter Asthma leiden, ist es von großer Bedeutung, sich die natürliche Bewegungsfreude zu erhalten und im Besitz einer normalen körperlichen Belastbarkeit zu sein. Sie sollen Bewegungserfahrungen machen, ihre Grenzen ausloten und natürlich Spaß am Sport haben“, so der Geschäftsführer des Sportvereins Jörg Möbius, der derzeit aktiv um die Teilnahme von Kindern bei Ärzten wirbt.

Wie man sich richtig belastet,



Sporttherapeutin Christine Busse feuert ihre beiden Schützlinge Julien Maurice Heiß (r.) und Linus Balla im Parcours an. Foto: Verein

das lernen die Kinder unter der Anleitung der jungen Sportwissenschaftlerin und Therapeutin, die durch ihre Arbeit in Rehabilitationskliniken umfassende Erfahrungen in der

Behandlung von Kindern mit Asthma sammeln konnte. In dem einstündigen Training absolvieren die Kinder altersgerechte sportliche Einheiten der Leichtathletik sowie Ball- und

Bewegungsspiele. Unter Belastungssituationen sollen die Kinder lernen, ihr Luftvolumen einzuschätzen und mit Hilfe von Atemübungen zu verbessern.

Beim so genannten Luftkurs lernen die Kinder neben den wichtigen Medikamenten auch, wie man sich selbst ohne weitere Hilfsmittel als dem eigenen Körper bei Atemnot Erleichterung verschaffen kann, nämlich mit dem „Kutschersitz“, der „Hängebauchlage“ und anderen Atem erleichternden Stellungen sowie der „Lippenbremse“. Diese Atemübungen kommen auch beim Astmasport in den Ruhephasen zum Einsatz, um wieder richtig gut durchzuatmen.

In dem sportlichen Treiben haben die Kinder die Möglichkeit, ihre Selbstwahrnehmung mit dem Lungendetektiv und der peak-flow-Messung sowie der Abwechslung von Ruhe- und Aktivitätsphasen zu trai-

nieren. Die Eltern können sich in dieser Zeit entspannt in die Cafeteria des Hauses zurück ziehen und sich austauschen. Einig sind sie sich darüber, dass jede Stunde Sport und Schullung die Kinder im selbstständigen Umgang mit der Erkrankung stärkt. Besonders für die älteren Kinder, die schon alleine unterwegs sind, ist es von zentraler Bedeutung, Sicherheit im Umgang mit den Medikamenten zu gewinnen.

Der VSB Magdeburg bietet die Sportkurse für Kinder in Alter zwischen drei und sechs Jahren in der Gruppe „Pusteblume“ sowie im Alter zwischen sieben und elf Jahren in der Gruppe „Wirbelwind“ an. Interessierte Kinder sind herzlich willkommen und zu einem Probetraining in der Großen Diesdorfer Straße 104 a, mittwochs ab 17 Uhr, eingeladen. Weitere Informationen erhalten Eltern auch unter Telefon (03 91 5 61 65 14).